

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Walter Meier AG vom 24. März 2017, 10.30 Uhr

Ort:	Walter Meier Dienstleistungs-Center, Feldstrasse 11, 6244 Nebikon
Teilnehmer Verwaltungsrat und Konzernleitung	Silvan G.-R. Meier; Präsident des Verwaltungsrats Heinz Roth; Vizepräsident des Verwaltungsrats Alfred Gaffal; Mitglied des Verwaltungsrats Paul Witschi; Mitglied des Verwaltungsrats Martin Kaufmann; CEO
Vorsitzender:	Silvan G.-R. Meier; Präsident des Verwaltungsrats
Protokollführer:	Alexander Blaeser

I. Begrüssung, Eröffnung und Bestellung des Büros

Der Präsident des Verwaltungsrats, Silvan G.-R. Meier, eröffnet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender die Generalversammlung und begrüsst die Aktionäre und Gäste.

Der Vorsitzende stellt die anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrats und den CEO vor.

Neben den Mitgliedern des Verwaltungsrats und dem CEO, den Aktionären und Gästen, nehmen an der Generalversammlung teil:

- Herr Rechtsanwalt Andreas G. Keller, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter;
- Herr Daniel Zaugg von Ernst & Young als Vertreter der Revisionsstelle; und
- Herr Rechtsanwalt und Notar Walter-Peter Ludin, für die öffentliche Beurkundung der Beschlüsse zu den Traktanden 3 und 5.

Als Protokollführer amtet Herr Alexander Blaeser.

Als Stimmzähler amten:

- Herr Marcel Bauckhage, Obmann;
- Frau Doris Güller; und
- Herr Cornelius Kohler.

II. Ansprache des CEO

Anschliessend präsentiert der CEO von Walter Meier, Martin Kaufmann, einige Informationen zum neuen Dienstleistungs-Center in Nebikon sowie zum Ergebnis des Geschäftsjahres 2016.

III. Formalien und Feststellungen

Vor den Traktanden geht der Vorsitzende auf einige Formalien und Feststellungen ein.

1. Einladung zur Generalversammlung und Beschlussfassung

Die Einladung zur Generalversammlung erfolgte gemäss Statuten durch persönliches Schreiben an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre sowie durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 38 vom 23. Februar 2017. Eine Traktandierung von zusätzlichen Verhandlungsgegenständen wurde nicht verlangt.

2. Wortmeldungen / Redezeitbeschränkung

Falls die Aktionärinnen und Aktionäre das Wort zu einem Traktandum ergreifen möchten, werden sie gebeten, sich zu melden und ihren Namen, Vornamen und Wohnort bzw. den Namen und Sitz der Gesellschaft, welche sie vertreten, bekannt zu geben. Zudem weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Generalversammlung aufgezeichnet wird.

3. Beschlussfassung

Der Vorsitzende erklärt, dass für einen Beschluss die Zustimmung der Hälfte der vertretenen Stimmen erforderlich ist (absolute Mehrheit). Bei Traktandum 3 (ordentliche Kapitalerhöhung) wird für einen Beschluss die Zustimmung von zwei Dritteln der vertretenen Stimmen notwendig sein. Zudem weist er darauf hin, dass Stimmenthaltungen wie Nein-Stimmen wirken.

4. Präsenz

Vor dem ersten Traktandum gibt der Vorsitzende die Zahl der vertretenen Stimmen sowie des vertretenen Kapitals bekannt:

- Namenaktien vertreten durch:
 - Aktionäre bzw. Bevollmächtigte: 4'120'947
 - den unabhängigen Stimmrechtsvertreter: 566'323
- Total vertretene Stimmenzahl: 4'687'270
- Das entspricht 64.26% des Aktienkapitals.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig sei. Dagegen werden keine Einwände erhoben.

IV. Behandlung der einzelnen Traktanden

1. Traktandum 1: Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016

Der Vorsitzende hält einleitend fest, dass der Geschäftsbericht 2016, mit dem Lagebericht, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung zusammen mit den Revisionsberichten im Vorfeld der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt ist.

Der Vorsitzende hält zudem fest, dass die Revisionsstelle die Jahres- und Konzernrechnung 2016 zur Genehmigung durch die Generalversammlung empfehle. Der anwesende Vertreter der Revisionsstelle hat den Berichten nichts hinzuzufügen.

Der Vorsitzende eröffnet sodann die Diskussion zu Traktandum 1. Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2016 zu genehmigen. Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und bei wenigen Enthaltungen angenommen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen worden ist.

2. Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinns

Der Vorsitzende kommt zum zweiten Traktandum, der Verwendung des Bilanzgewinns und beginnt mit einigen Bemerkungen zu den Ausschüttungen in den letzten fünf Jahren.

Der Vorsitzende unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats, eine Dividende in Höhe von CHF 2.00 je Namenaktie, insgesamt ca. CHF 14.6 Mio., auszuschütten. Es verbleibt ein Gewinnvortrag per 31. Dezember 2016 von ca. CHF 22.1 Mio.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2. Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Antrag betreffend die Verwendung des Bilanzgewinns wird mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen angenommen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen worden ist.

3. Traktandum 3: Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)

Nach einer Präsentation zum geplanten Zusammenschluss mit der Tobler-Gruppe durch den CEO, Martin Kaufmann, sowie einer kurzen Erläuterung der Beweggründe durch den Vorsitzenden, unterbreitet der Vorsitzende der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats zu folgendem Beschluss über eine ordentliche Erhöhung des Aktienkapitals.

Über die Beschlussfassung zu Traktandum 3 erstellt der anwesende Notar Walter-Peter Ludin eine separate öffentliche Urkunde.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3.

Es werden von zwei Aktionären Fragen zum neuen Dienstleistungs-Center sowie im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss mit der Tobler-Gruppe gestellt, welche vom Vorsitzenden und vom CEO zur Zufriedenheit der Fragenden beantwortet werden.

Das Wort zum Traktandum wird nicht mehr gewünscht.

Die Beschlussfassung erfolgt in offener Abstimmung. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den zu diesem Traktandum 3 vorliegenden Antrag betreffend eine ordentliche Erhöhung des Aktienkapitals der Gesellschaft unverändert und mit einer eindeutigen Mehrheit von mehr als zwei Dritteln der vertretenen Aktienstimmen und der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte angenommen hat. Es erfolgen nur wenige Gegenstimmen und Enthaltungen.

4. Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Vorsitzende geht über zu Traktandum 4 betreffend die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.

Personen, die an der Geschäftsführung in irgendeiner Weise teilgenommen haben, sind bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 4. Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende unterbreitet den Antrag des Verwaltungsrats, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung gesamthaft Entlastung für ihre Tätigkeit zu erteilen. Der Antrag wird mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen angenommen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen worden ist.

5. Traktandum 5: Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Alfred Gaffal, Silvan G.-R. Meier und Heinz Roth als Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, in Einzelabstimmung.

Der Verwaltungsrat beantragt zudem die Wiederwahl von Paul Witschi als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zu dem Zeitpunkt, in dem die ordentliche Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister eingetragen wird, jedoch längstens bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat beantragt ausserdem die Wahl von Simon Oakland und Heinz Wiedmer als Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, jeweils unter der Bedingung der und mit Wirkung auf die Eintragung der ordentlichen Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister, in Einzelabstimmung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 5. Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Damit geht der Vorsitzende zu den Einzelwahlen über.

5.1 Wiederwahl von Alfred Gaffal

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung der Wiederwahl von Alfred Gaffal als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit grosser Mehrheit bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt hat.

5.2 Wiederwahl von Silvan G.-R. Meier

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung der Wiederwahl von Silvan G.-R. Meier als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit grosser Mehrheit, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt hat.

5.3 Wiederwahl von Heinz Roth

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung der Wiederwahl von Heinz Roth als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit grosser Mehrheit, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt hat.

5.4 Wiederwahl von Paul Witschi

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung der Wiederwahl von Paul Witschi als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zu dem Zeitpunkt, in dem die ordentliche Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister eingetragen wird, jedoch längstens bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, mit grosser Mehrheit, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt hat.

5.5 Wahl von Simon Oakland

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung der Wahl von Simon Oakland als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, unter der Bedingung der und mit Wirkung auf die Eintragung der ordentlichen Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister, mit grosser Mehrheit, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt hat.

5.6 Wahl von Heinz Wiedmer

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung der Wahl von Heinz Wiedmer als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, unter der Bedingung der und mit Wirkung auf die Eintragung der ordentlichen Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister, mit grosser Mehrheit, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt hat.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Verwaltungsrats für das entgegengebrachte Vertrauen.

6. Traktandum 6: Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende kommt zu Traktandum 6, der Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 6. Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Silvan G.-R. Meier als Präsident des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Der Vorsitzende wird mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen als Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

Der Vorsitzende dankt den Aktionärinnen und Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen.

7. Traktandum 7: Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Vorsitzende fährt mit der Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses fort, die ebenfalls einzeln und für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen sind.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Alfred Gaffal, Silvan G.-R. Meier, Heinz Roth und Paul Witschi als Mitglieder des Vergütungsausschusses.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 7. Es gibt keine Wortmeldungen. Damit schreitet der Vorsitzende zu den Abstimmungen.

7.1 Wahl von Alfred Gaffal

Die Generalversammlung wählt Alfred Gaffal als Mitglied des Vergütungsausschusses mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen.

7.2 Wahl von Silvan G.-R. Meier

Die Generalversammlung wählt Silvan G.-R. Meier als Mitglied des Vergütungsausschusses mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen.

7.3 Wahl von Heinz Roth

Die Generalversammlung wählt Heinz Roth als Mitglied des Vergütungsausschusses mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen.

7.4 Wahl von Paul Witschi

Die Generalversammlung wählt Paul Witschi als Mitglied des Vergütungsausschusses mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Aktionärinnen und Aktionären für ihre Unterstützung bei der Wahl des Vergütungsausschusses.

8. Traktandum 8: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Vorsitzende unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats, Herrn Rechtsanwalt Andreas G. Keller, Zürich, wieder als unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu wählen, für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 8. Es gibt keine Wortmeldungen. Damit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das achte Traktandum.

Die Generalversammlung wählt Herrn Andreas G. Keller mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen als unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

9. Traktandum 9: Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Ernst & Young AG in Zürich, als Revisionsstelle für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 9. Das Wort wird nicht gewünscht. Damit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über das neunte Traktandum.

Die Generalversammlung wählt die Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen.

10. Traktandum 10: Genehmigung von Vergütungen

Damit geht der Vorsitzende über zu Traktandum 10, der Genehmigung der Vergütungen von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 10. Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Damit schreitet der Vorsitzende zu den Abstimmungen über die Vergütungen.

10.1 Genehmigung eines Maximalbetrags für die Vergütungen des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines Maximalbetrags in Höhe von CHF 750'000 für die Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die Vergütungsperiode bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zu.

10.2 Genehmigung eines Maximalbetrags für die Vergütungen der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines Maximalbetrags in Höhe von CHF 2'000'000 für die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2018.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zu.

10.3 Erhöhung des Maximalbetrags für die Vergütungen der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017

Der Verwaltungsrat beantragt eine Erhöhung des von der ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 2016 genehmigten Maximalbetrags in der Höhe von CHF 1'500'000 für die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017 um CHF 500'000 auf neu CHF 2'000'000.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen, bei wenigen Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen zu.

11. Traktandum 11: Verschiedenes

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Anträge unter diesem Traktandum eingegangen seien. Er möchte den anwesenden Aktionären aber nochmals die Möglichkeit geben, sich zu Wort zu melden. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

V. Abschliessende Feststellungen

Damit ist der Vorsitzende am Ende der Generalversammlung angekommen. Er dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen und ihre Mitwirkung.

Schliesslich erklärt der Vorsitzende die ordentliche Generalversammlung der Walter Meier AG für geschlossen.

Schluss der Generalversammlung: 11.40 Uhr

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Silvan G.-R. Meier

Alexander Blaeser

Beilage 1: Präsentation zur Generalversammlung



Generalversammlung
der Walter Meier AG
24. März 2017

walter
meier

Vorstellung

walter
meier

Verwaltungsrat

Heinz Roth
Alfred Gaffal
Paul Witschi

Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Andreas G. Keller

Konzernleitung

Martin Kaufmann, CEO

Revisionsstelle EY

Daniel Zaugg

Bestellung der Büros

walter
meier

Notar

Walter-Peter Ludin

(öffentliche Beurkundung der Beschlüsse zu den Traktanden 3 und 5)

Protokollführer

Alexander Blaeser

Stimmzähler

Marcel Bauckhage (Obmann)

Doris Güller

Cornelius Kohler

Dienstleistungs-Center Ergebnis 2016

Martin Kaufmann, CEO



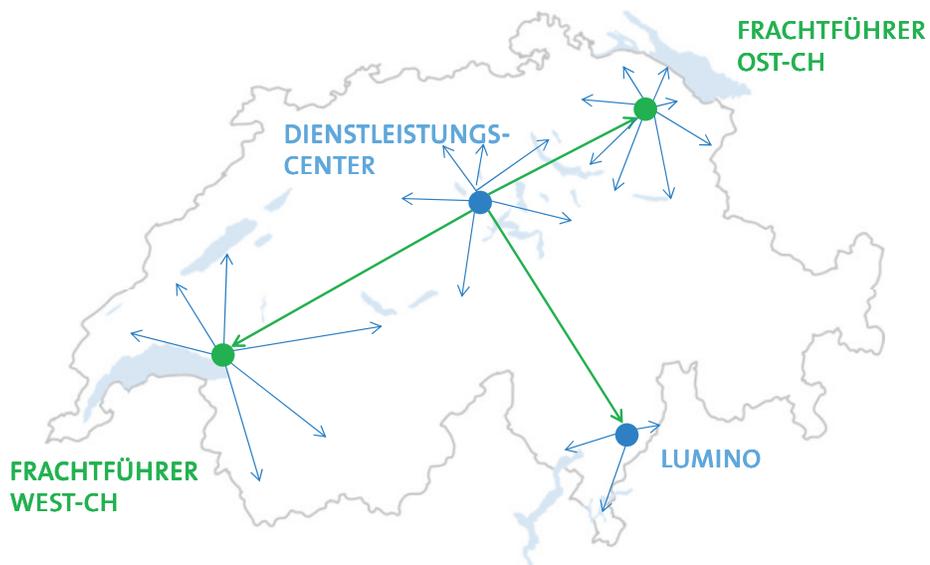
Qualitätsanforderungen an die Logistik

- Aufrechterhaltung oder Verbesserung der Lieferbereitschaft $\geq 95\%$
- NULL Fehler: Logistik-Lieferqualität $\geq 99\%$

Projektziele

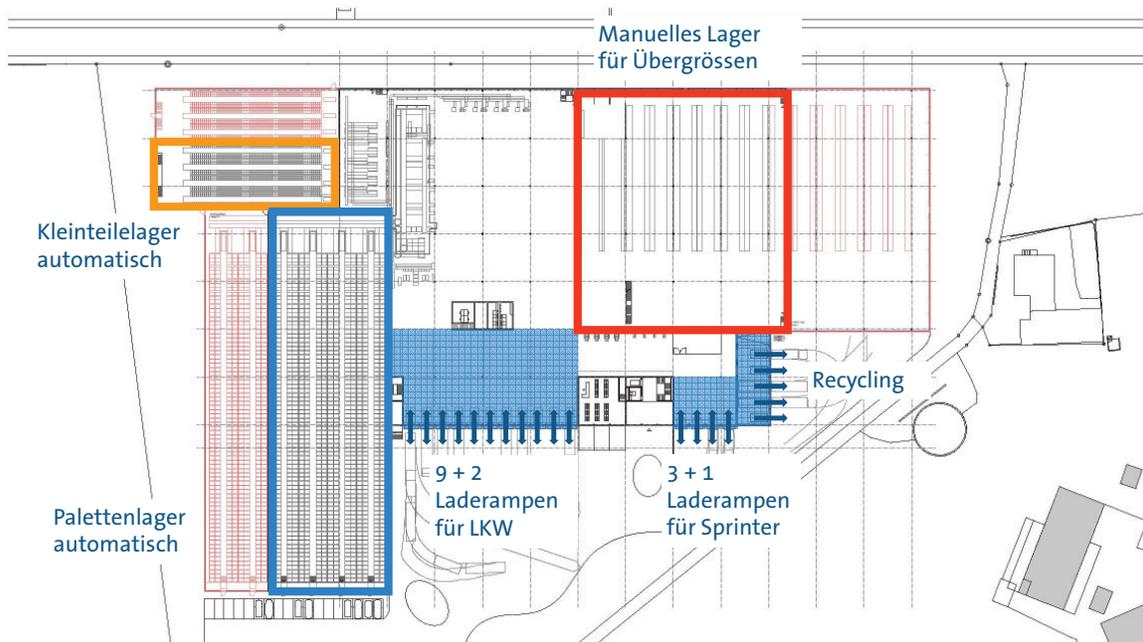
- Basis für zukünftiges Wachstum
- Absichern der Kernkompetenz Logistik
- Reduktion der Lagerbestände um \geq CHF 5 Mio. (12 – 15%)
- Reduktion der Logistikkosten um CHF 2 Mio. pro Jahr ab 2017

X-DOCKING KONZEPT ERMÖGLICHT SCHWEIZWEITE AUSLIEFERUNG VON BESTELLUNGEN BIS 18:00 UHR AM FOLGETAG.



Dienstleistungs-Center Optimaler Grundriss mit Erweiterungsmöglichkeit

walter
meier



Dienstleistungs-Center Modernste Lagertechnik

walter
meier



Dienstleistungs-Center
Vollständig automatisiertes Hochregallager

walter
meier



walter
meier



Ergebnis 2016

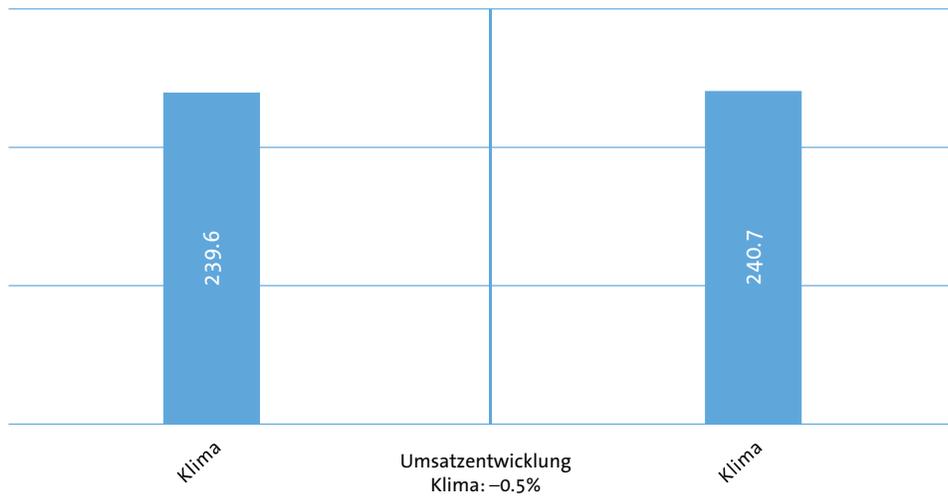


Ergebnis 2016 Umsatz

walter
meier

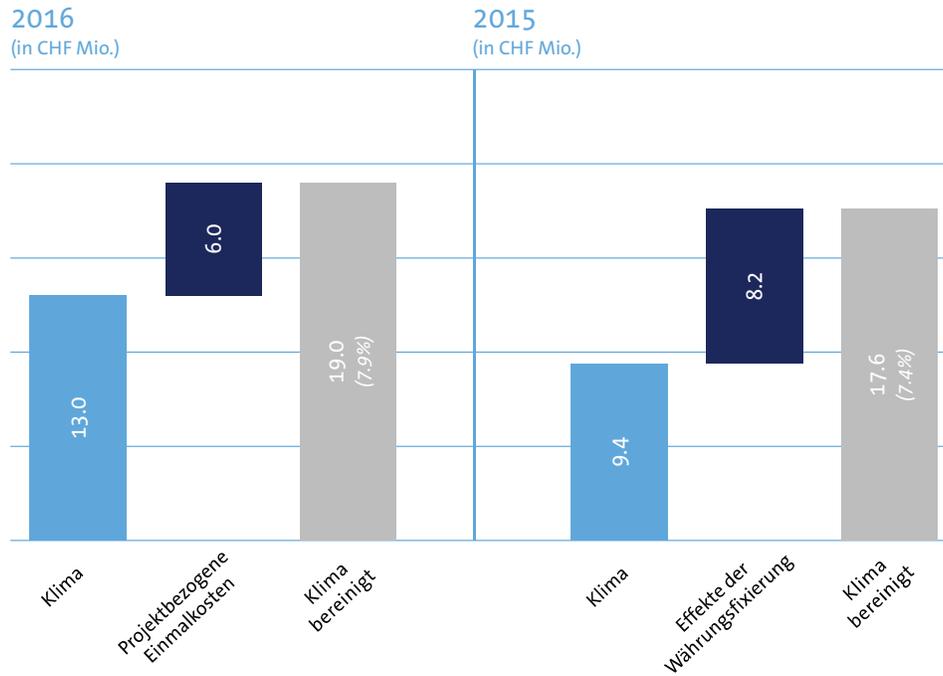
2016
(in CHF Mio.)

2015
(in CHF Mio.)



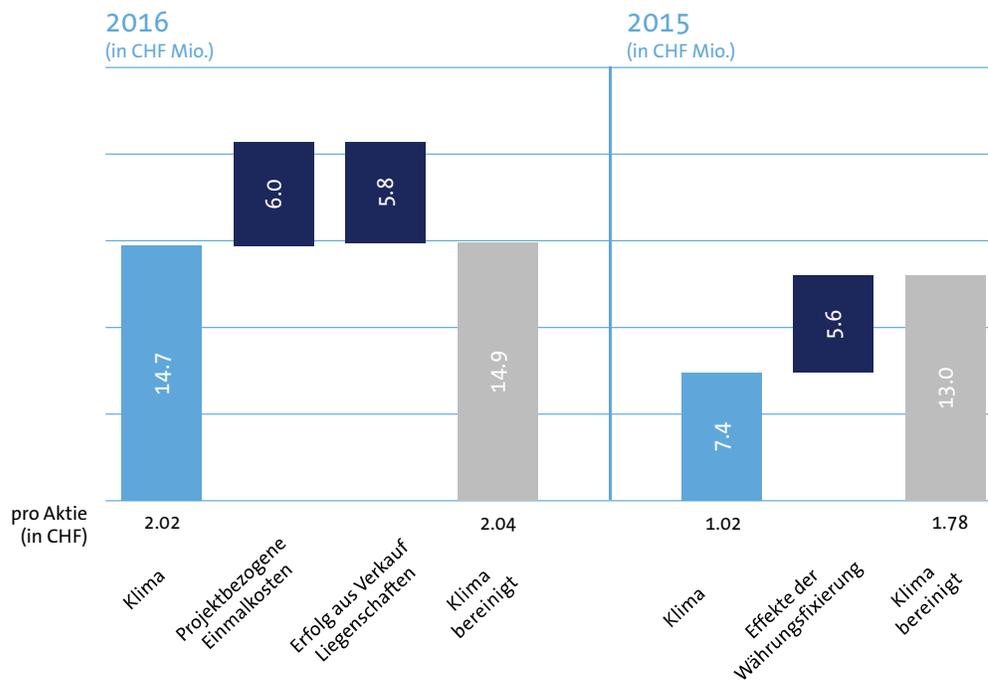
Ergebnis 2016 EBIT

walter
meier



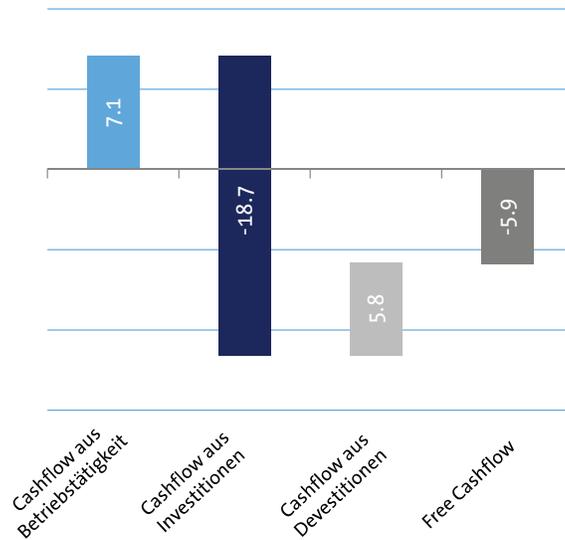
Ergebnis 2016 Konzerngewinn

walter
meier



CASHFLOW

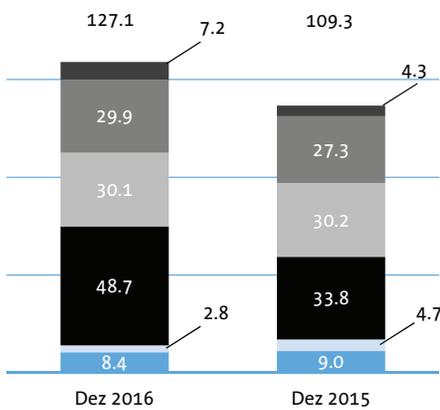
(in CHF Mio.)



- Der Operative Cashflow von CHF 7.1 Mio. war beeinflusst durch einmalige projektbezogene Aufwendungen
- Die Mittelverwendung für Investitionen betrug CHF 18.7 Mio., wobei CHF 16.7 Mio. auf den Neubau des Logistikzentrums entfielen
- Der Cash Flow aus Devestitionen erreichte CHF 5.8 Mio. dank dem Verkauf von Liegenschaften
- Der Free Cashflow betrug CHF -5.9 Mio.

AKTIVEN

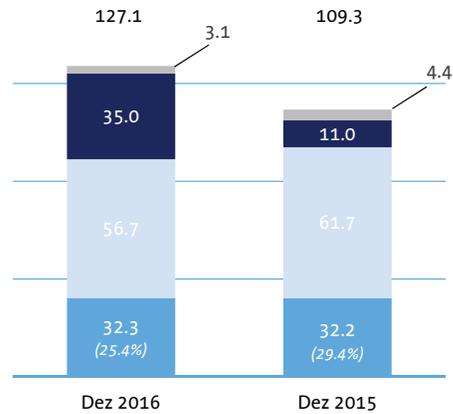
(in CHF Mio.)



- Liquide Mittel
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- Vorräte
- Sachanlagen
- Goodwill
- übrige Aktiven

PASSIVEN

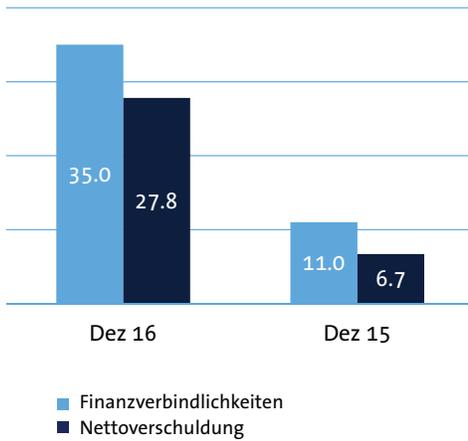
(in CHF Mio.)



- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- Finanzverbindlichkeiten
- Sonstiges Fremdkapital
- Eigenkapital

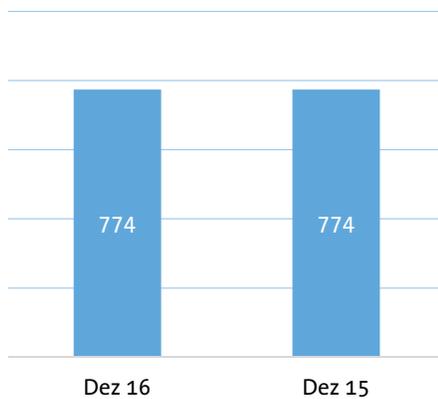
FINANZVERBINDLICHKEITEN/ NETTOVERSCHULDUNG

(in CHF Mio.)



- Die Nettoverschuldung liegt nach umfangreichen Investitionen in Sachanlagen mit CHF 27.8 Mio. deutlich über Vorjahresniveau
- Das Working Capital Management war ein zusätzlich negativ beeinflussender Faktor

ANZAHL VOLLZEITSTELLEN



- Ein Personalaufbau in Vertrieb und Service wurde durch die Reduktion in der Logistik kompensiert



Besten Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

walter
meier

Formalien und Feststellungen Einladung

walter
meier

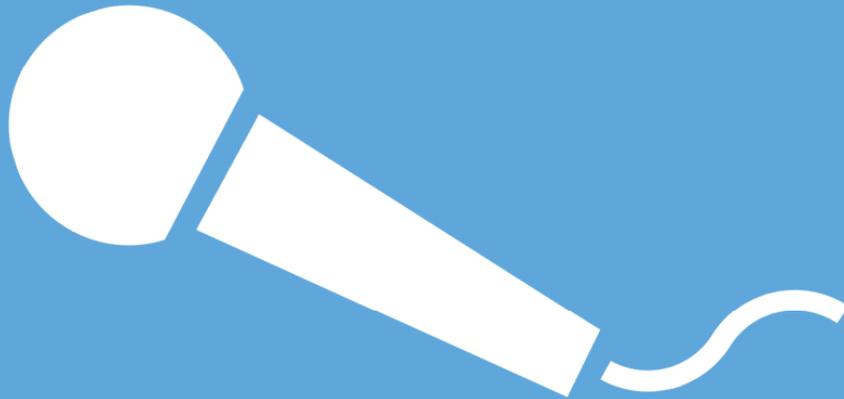
Die Einladung zur heutigen Generalversammlung erfolgte gemäss Statuten:

- Durch persönliches Schreiben an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre
- Durch Publikation im SHAB Nr. 38 vom 23. Februar 2017

Eine Traktandierung von zusätzlichen Verhandlungsgegenständen wurde nicht verlangt.

Formalien und Feststellungen Wortmeldungen

walter
meier



Bitte stellen Sie sich mit Namen und Wohnort
bzw. mit Namen und Sitz der vertretenen Gesellschaft vor.

Bitte beachten sie, dass diese Versammlung aufgezeichnet wird.

Formalien und Feststellungen Beschlussfassung

walter
meier

Für einen Beschluss ist die Zustimmung der Hälfte der vertretenen
Stimmen erforderlich (absolute Mehrheit).

Bei Traktandum 3 (ordentliche Kapitalerhöhung) ist für einen Beschluss
die Zustimmung von zwei Dritteln der vertretenen Stimmen notwendig.

Bitte beachten Sie, dass Stimmenthaltungen wie Nein-Stimmen wirken.



Formalien und Feststellungen Präsenz

walter
meier

Vertretene Anzahl Aktien durch:

- | | |
|---|-----------|
| ▪ Aktionäre bzw. Bevollmächtigte | 4 120 947 |
| ▪ den unabhängigen Stimmrechtsvertreter | 566 323 |

Total vertretene Stimmenzahl

4 687 270

- | | |
|---------------------------|-------|
| ▪ in % des Aktienkapitals | 64.26 |
|---------------------------|-------|

Die Generalversammlung ist ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

★ Einwände?

Traktandenliste

walter
meier

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 1 Empfehlung der Revisionsstelle

Der Geschäftsbericht 2016 (Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung) lag zusammen mit den Revisionsberichten im Vorfeld der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Revisionsstelle empfiehlt der Generalversammlung, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2016 zu genehmigen.

★ Haben die Vertreter der Revisionsstelle etwas hinzuzufügen?

Traktandum 1 Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2016

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2016 zu genehmigen.

★ Wortmeldungen?

Ja

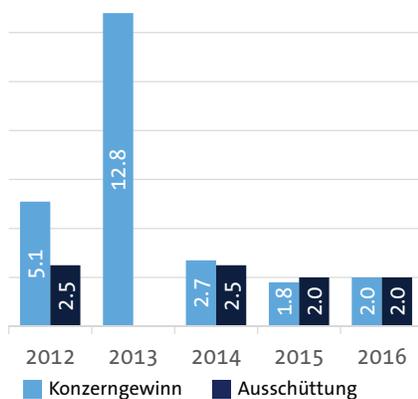
Nein

Enthaltung

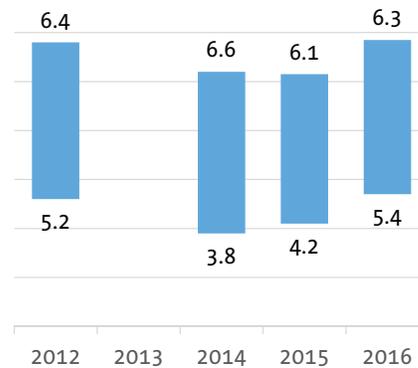
1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 2 Ausschüttungen in den letzten fünf Jahren

**KONZERNGEWINN
UND AUSSCHÜTTUNG**
(pro Aktie, in CHF)



AUSSCHÜTTUNGS-RENDITE
(max./min., in %, Basis Ausschüttung
Geschäftsjahr)



2013 anstelle der ordentlichen Dividende eine Put-Option mit ca. CHF 2.2* Wert
Zusätzliche Sonderausschüttungen im Wert von ca. CHF 24 seit 2012:

- Zwei Put-Optionen mit ca. CHF 3.0* Wert (2012)
- Sachdividende im Wert von CHF 21** (2013)

*durchschnittlich von Greentec bezahlte Preise, **Übernahmepreis von Greentec

Traktandum 2 Verwendung des Bilanzgewinns



Der Verwaltungsrat beantragt, eine Dividende von CHF 2.00 je Namenaktie auszuschütten und den Bilanzgewinn der Walter Meier AG per 31. Dezember 2016 wie folgt zu verwenden:

Gewinnvortrag des Vorjahres	CHF	26 848 424
Jahresgewinn 2016	CHF	9 811 621
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	36 660 045
Dividendenausschüttung	CHF	-14 589 176
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	CHF	22 070 869

★ Wortmeldungen?

Ja

Nein

Enthaltung

Traktandenliste



1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. **Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)**
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Zusammenschluss mit Tobler Martin Kaufmann, CEO

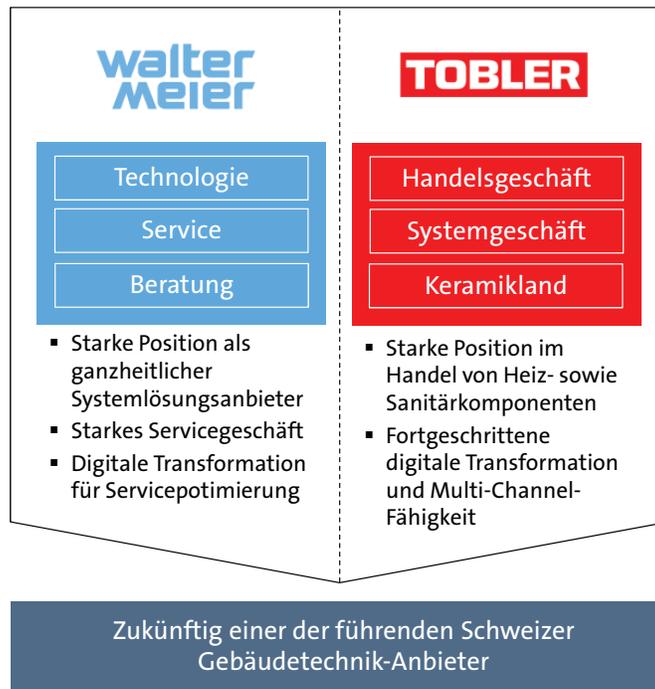


Zusammenschluss mit Tobler Zwei Unternehmen auf Augenhöhe

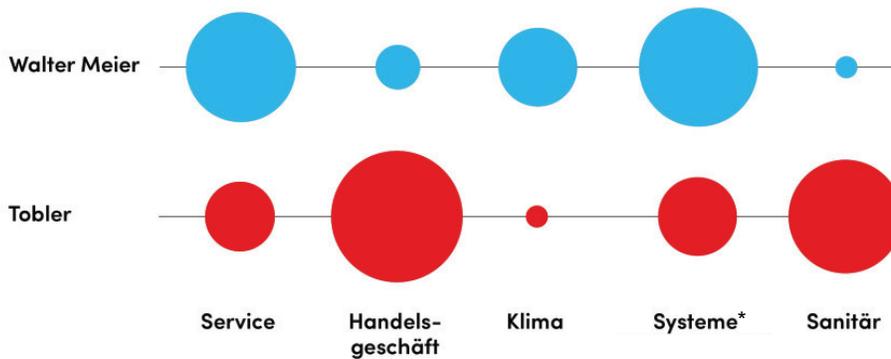
walter
meier

	walter meier	TOBLER
Gründung	1937	1957
Hauptsitz	Schwerzenbach (ZH)	Urdorf (ZH)
Eigentümer	SIX-kotiert	Wolseley
Umsatz (2016)	Ca. CHF 240 Mio.	Ca. CHF 330 Mio.
Mitarbeiter	Ca. 770	Ca. 700
Anzahl Kunden (Installateure)	Ca. 4 000	Ca. 13 000
Anzahl Endkunden	Ca. 180 000	Ca. 100 000

Zusammenschluss mit Tobler Verschmelzung des Leistungsangebots



Zusammenschluss mit Tobler Perfekte Ergänzung



= CHF 50 Mio.

*Wärmeerzeugung, Wärmeverteilung, Warmwasser

Zusammenschluss mit Tobler Stabile Ertragslage dank komplementärem Geschäft

walter
meier

Alle Geschäftsbereiche werden gestärkt:

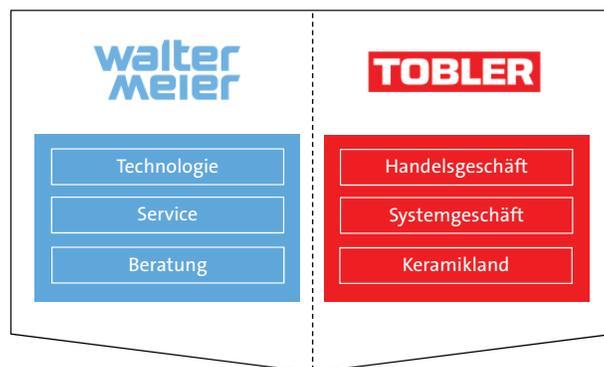
Zukunfts- und margenträchtiges Systemgeschäft

Konjunkturunabhängiges Servicegeschäft

Cashflow generierender Grosshandel

Zusammenschluss mit Tobler Gemeinsame Basis für Wachstum

walter
meier



Starke
Position im
Bereich
erneuerbare
Energien

Marktpene-
tration durch
Multichannel-
fähigkeit

Vorreiter in
digitaler
Entwicklung
Gebäude-
technikmarkt
Schweiz

Zusammenschluss mit Tobler Neue Unternehmensstruktur und Geschäftsleitung

walter
meier



Martin Kaufmann
CEO (WM)



Arnold Marty*
Verkauf, PM,
Marketing (T)



Stéphane Nançoz
Service (WM)



Albrecht Hänel
Supply Chain (WM)



Andreas Ronchetti**
CFO (T)



Matthias Ryser
Integrationsprojekt
(WM)

*Stellvertretender CEO, Mitglied der Konzernleitung
**Mitglied der Konzernleitung

Zusammenschluss mit Tobler Stärkung der vier Kernkompetenzen

walter
meier



- 1 **Der Servicepartner**
→ 40% mehr Volumen dank grösserem Anlagenpark



- 2 **Der Logistiker**
→ dreifaches Volumen auf einer Plattform, einzigartiges Distributionsnetz



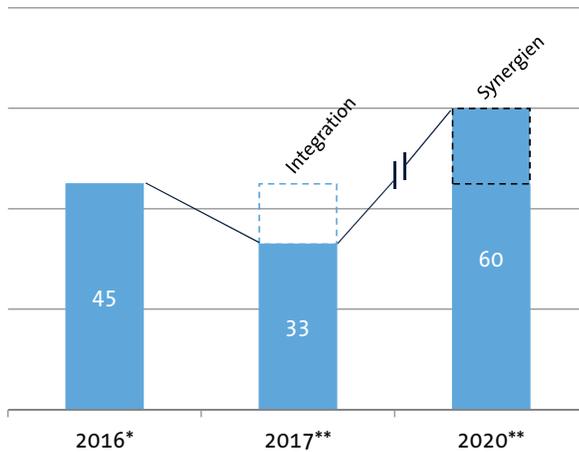
- 3 **Der Systemlösungs-Anbieter**
→ deutlich höheres Volumen in der Wärmeerzeugung und Wärmeverteilung



- 4 **Der technische Grosshändler**
→ führende Handelskompetenz dank Tobler

Zusammenschluss mit Tobler EBITDA durch Synergieeffekte beeinflusst

EBITDA (in CHF Mio.)

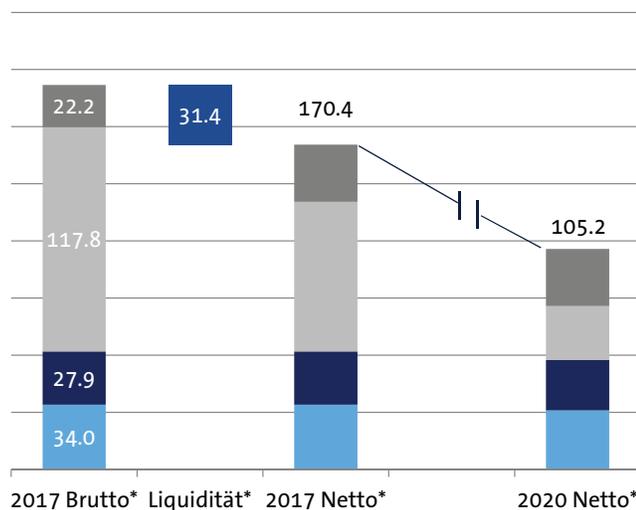


- 2016 betrug der bereinigte EBITDA von Walter Meier CHF 22.9 Mio.
- Verdoppelung des EBITDA durch Zusammenführung
- 2017 einmalige Ergebnisbelastung durch Integration
- Ab 2020 nachhaltige Ergebnisverbesserung auf über CHF 60 Mio. EBITDA

*Pro forma inkl. Tobler
**Planwerte

Zusammenschluss mit Tobler Reduktion der Nettoverschuldung bis 2020

FINANZVERBINDLICHKEITEN UND LIQUIDITÄT (in CHF Mio.)



- Liquide Mittel
- Betrieb/Integration
- Kaufpreis
- Tobler DC
- Walter Meier DC

*Planwerte

Zusammenschluss mit Tobler

Voraussetzungen für die Umsetzung



Zusammenschluss mit Tobler

Zeitplan





Besten Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

**walter
meier**

Traktandum 3 Voraussetzungen wurden geschaffen

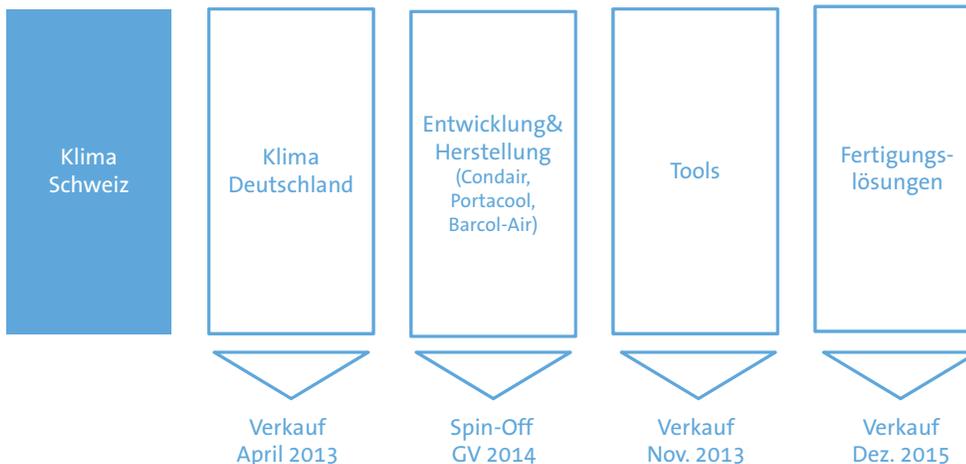
**walter
meier**

1. Einführung Einheitsaktie (GV 2013)

2. Konsequente Fokussierung:

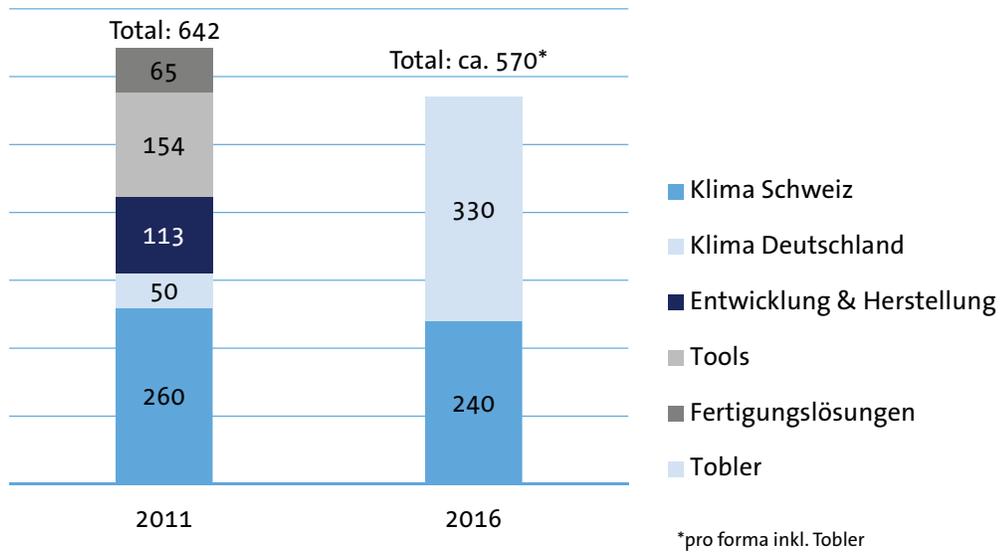
KLIMATECHNIK

FERTIGUNGSTECHNIK



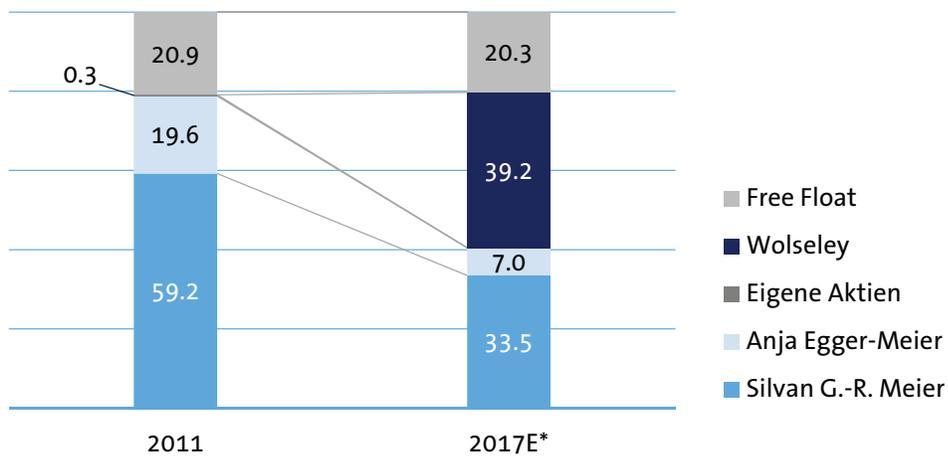
Traktandum 3 Umsatz vor und nach Neuausrichtung

UMSATZ (in CHF Mio.)



Traktandum 3 Aktionärsstruktur 2011 vs. 2017

BEDEUTENDE AKTIONÄRE (per 31. Dezember)



Die beiden Hauptaktionäre haben vereinbart,
den Free Float nicht durch Aktienkäufe zu senken

*nach Transaktion erwartet



Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine ordentliche Kapitalerhöhung zu den folgenden Bedingungen:

- Das Aktienkapital im Nennwert von bisher CHF 729 458.80 wird um einen Nennbetrag von CHF 470 541.20 auf neu CHF 1 200 000.00 erhöht, durch Ausgabe von 4 705 412 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10 und zum Ausgabebetrag von CHF 0.10 je Namenaktie.
- Die zu leistenden Einlagen betragen CHF 0.10 je Namenaktie.
- Die Einlagen für die neuen Namenaktien erfolgen mittels einer gemischten Sacheinlage und Sachübernahme von 167 000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 100.00, entsprechend 100% des Aktienkapitals, der Tobler Haustechnik AG, einer Aktiengesellschaft nach Schweizer Recht mit Sitz in Urdorf, Firmennummer CHE-101.067.645, im Gesamtwert von mindestens CHF 118 270 541.20 in die Walter Meier AG, wofür der Sacheinlegerin, Wolseley Overseas Limited, einer Gesellschaft nach dem Recht von England, mit Geschäftsadresse Parkview 1220, Arlington Business Park, Theale, Berkshire, RG7 4GA, Vereinigtes Königreich, Registrierungsnummer 00820631, 4 705 412 voll zu liberierende Namenaktien der Walter Meier AG mit einem Nennwert von je CHF 0.10, d.h. im Gesamtnennwert von CHF 470 541.20, ausgegeben werden. Im Betrag von CHF 117 800 000.00 wird der Sacheinlegerin zudem durch die Walter Meier AG eine Forderung gutgeschrieben (gemischte Sacheinlage und Sachübernahme). Der Differenzbetrag, um den der Anschaffungswert der Sacheinlage (nach Abzug gewisser mit der Ausgabe verbundenen Kosten) die Summe des Gesamtnennwerts der neuen Namenaktien und des Betrags der der Sacheinlegerin gutzuschreibenden Forderung übersteigt, wird der allgemeinen gesetzlichen Reserve (Kapitaleinlagereserve) der Walter Meier AG gutgeschrieben.
- Die neuen Namenaktien haben keine Vorrechte und es werden keine besonderen Vorteile gewährt.
- Die neuen Namenaktien sind ab dem 1. Januar 2017 dividendenberechtigt, jedoch nicht für eine Dividende für das Geschäftsjahr 2016 gemäss Beschluss dieser ordentlichen Generalversammlung. Die neuen Namenaktien entstehen mit der Eintragung der ordentlichen Kapitalerhöhung im Handelsregister.
- Die Übertragbarkeit der neuen Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt (Vinkulierung).
- Die neuen Namenaktien werden als Gegenleistung für die Sacheinlage, d.h. für den Erwerb von sämtlichen Aktien der Tobler Haustechnik AG, verwendet. Das Bezugsrecht der bestehenden Aktionäre der Walter Meier AG wird daher aus wichtigem Grund im Sinne von Art. 652b Abs. 2 OR aufgehoben. Die Bezugsrechte für die neuen Namenaktien werden vollständig der Sacheinlegerin zugewiesen.

Die Ausführung dieses Kapitalerhöhungsbeschlusses obliegt dem Verwaltungsrat (Art. 650 Abs. 1 OR).

Die Erhöhung des Aktienkapitals muss innerhalb von drei Monaten nach dem Beschluss der Generalversammlung in das Handelsregister eingetragen werden, sonst fällt der Beschluss dahin (Art. 650 Abs. 3 OR).

★ Wortmeldungen?

Ja

Nein

Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. **Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung**
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 4

Entlastung der Mitglieder des VR und der KL

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für ihre Tätigkeit Entlastung zu erteilen.

(Personen, die an der Geschäftsführung in irgendeiner Weise teilgenommen haben, sind bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt.)

★ Wortmeldungen?

Ja

Nein

Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. **Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates**
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates



Alfred Gaffal
Wiederwahl



Silvan G.-R. Meier
Wiederwahl



Heinz Roth
Wiederwahl



Paul Witschi
Wiederwahl bis Vollzug
der Kapitalerhöhung



Simon Oakland
Neuwahl ab Vollzug
der Kapitalerhöhung



Heinz Wiedmer
Neuwahl ab Vollzug
der Kapitalerhöhung

★ Wortmeldungen?

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wiederwahl von Alfred Gaffal als Mitglied des Verwaltungsrates
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wiederwahl von Silvan G.-R. Meier als Mitglied des Verwaltungsrates
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wiederwahl von Heinz Roth als Mitglied des Verwaltungsrates
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt zudem die
Wiederwahl von Paul Witschi als Mitglied des Verwaltungsrates
für eine Amtsdauer bis zu dem Zeitpunkt, in dem die ordentliche
Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister eingetragen
wird, jedoch längstens bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die

Wahl von Simon Oakland als Mitglied des Verwaltungsrates

für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, unter der Bedingung der und mit Wirkung auf die Eintragung der ordentlichen Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 5 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die

Wahl von Heinz Wiedmer als Mitglied des Verwaltungsrates

für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, unter der Bedingung der und mit Wirkung auf die Eintragung der ordentlichen Kapitalerhöhung gemäss Traktandum 3 im Handelsregister.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. **Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates**
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 6

Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die

Wahl von Silvan G.-R. Meier als Präsident des Verwaltungsrates

für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

★ Wortmeldungen?

Ja

Nein

Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. **Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 7

Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von

Alfred Gaffal, Silvan G.-R. Meier, Heinz Roth und Paul Witschi

als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung (Einzelwahl).

★ Wortmeldungen?

Traktandum 7 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wahl von Alfred Gaffal als Mitglied des Vergütungsausschusses
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 7 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wahl von Silvan G.-R. Meier als Mitglied des Vergütungsausschusses
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 7 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wahl von Heinz Roth als Mitglied des Vergütungsausschusses
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 7 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die
Wahl von Paul Witschi als Mitglied des Vergütungsausschusses
für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. **Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 8

Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl des bisherigen unabhängigen Stimmrechtsvertreters,

Herrn lic. iur. Andreas G. Keller, Rechtsanwalt,

Gehrenholzpark 2g, 8055 Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

★ Wortmeldungen?

Ja

Nein

Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. **Wahl der Revisionsstelle**
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 9 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt,

Ernst & Young AG, Zürich,

für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr als Revisionsstelle zu wählen.

★ Wortmeldungen?

Ja

Nein

Enthaltung

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
- 10. Genehmigung von Vergütungen**
11. Verschiedenes

Traktandum 10 Genehmigung von Vergütungen

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung von folgenden Maximalbeträgen bezüglich Gesamtvergütung:

- CHF 750 000 für den Verwaltungsrat bis zur nächsten GV
- CHF 2 Mio. für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2018
- Erhöhung um CHF 500 000 auf CHF 2 Mio. für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017

★ Wortmeldungen?

Traktandum 10 Genehmigung von Vergütungen

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines
Maximalbetrags in Höhe von

CHF 750 000 für die Gesamtvergütung des Verwaltungsrates

für die Vergütungsperiode bis zur nächsten ordentlichen
Generalversammlung.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 10 Genehmigung von Vergütungen

walter
meier

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines
Maximalbetrags in Höhe von

CHF 2 000 000 für die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung

für das Geschäftsjahr 2018.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandum 10 Genehmigung von Vergütungen

Der Verwaltungsrat beantragt eine Erhöhung des von der ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 2016 genehmigten Maximalbetrags in der Höhe von CHF 1 500 000 für die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017 um CHF 500 000 auf neu CHF 2 000 000.

- Ja
- Nein
- Enthaltung

Traktandenliste

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Ordentliche Kapitalerhöhung (unter Aufhebung des Bezugsrechts)
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates
7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
8. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Genehmigung von Vergütungen
11. Verschiedenes

Traktandum 11
Verschiedenes

walter
meier

Es sind keine Anträge unter diesem Traktandum eingegangen.

★ Wird das Wort trotzdem nochmals gewünscht?

Online-Kontaktweg

walter
meier

http://www

Bitte stellen Sie auf online um!



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und Mitwirkung

**walter
meier**